

# Olaf Rebbe (Sportdirektor)

Beitrag von „DB4“ vom 11. November 2022, 22:01

[Zitat von afro](#)

Das Interview mit Rebbe bei Bild macht mich wirklich sprachlos:

- Der Trainereffekt ist nicht verpufft, weil man defensiv viel stabiler sei ich fürchte, das glauben sie wirklich, weil sie nur auf die Gegentore schauen - man hat die letzten Wochen einfach nur überdurchschnittlich Glück gehabt und nicht die Anzahl an Gegentoren kassiert, die man, wenn es normal gelaufen wäre bekommen hätte)

- Die Vorbereitung ist der erste Neuzugang (...?)

- Man bleibt bei der Strategie nur deutschsprachige Spieler zu holen (was ja bis jetzt super geklappt hat - evaluiert man sich eigentlich gar nicht?)

Sehe echt nicht, wie das gutgehen soll...

Alles anzeigen

Also halten wir fest, wenn wir weniger Tore bekommen ist das Glück! Bei anderen Vereinen ist es gute Arbeit bzw Leistung?

Er sagt das er die WM nicht direkt verfolgt und sie bei ihren deutschsprachigen Transfers bleiben, weil die Finanziell nicht zu stemmen sind und weil sie längere Integration bräuchten wie deutschsprachige Spieler. Ist dir Aussage wirklich falsch?

Er sagt wenn etwas zu finanzieren ist wo uns verbessern wird, machen sie das! Außerdem ist ein Vorgriff wie letztes Jahr Castrop möglich. Transfer soll bis Januar wenn dann im Trainingslager dabei sein

Nürnberg, Tempelmann, Castrop sollen/wollen sich für höheres empfehlen. Naja dann dürfen sie aber Gas geben und es sollte ihre Ego Einstellung erklären.

Als Abschluss kann man doch einiges ganz klar sagen, die Wahrheit über seine Aussagen wären

- Castrop, Nürnberg, Tempelmann wollen weg
- er hätte gern Transfers aus dem Ausland oder von der WM, diese sind aber nicht zu finanzieren.
- Verstärkung die sofort hilft eher nicht wahrscheinlich

Es ist dir Realität, glaubt ihr Rebbel und Hecking hätten es nicht gern anders? Hört auf immer so zu tun das sie hier ihre Wunschtransfers usw tätigen. Sie machen einfach das was möglich ist ohne zu träumen.